

Projekt-Nummer 17
Name des Projekts Urlaub vom Herd
Stadt/Ort Mötzingen
Organisation Gemeinde Mötzingen



Zum Projekt:

Allein schmeckt´s nur halb so gut

... titelte die Lokalpresse im vergangenen Sommer – und das trifft es genau: Die 2012 erstmalig durchgeführte Aktion bot einwöchigen Urlaub vom Herd‘ in bunt-geselliger Runde. Ältere und Jüngere, Familien, Ehepaare und Alleinlebende saßen plaudernd am wunderschön hergerichteten Mittagstisch im Alten Rathaus. Sogar Schultes Marcel Hagenlocher speiste gerne mal mit. Als „reichhaltig, gesund und vitaminreich“ lobte der Gemeindecchef das Essen, das ein Partyservice aus dem Nachbarort lieferte. Zusätzlich wurde den Gästen leckerer Nachtisch zur Krönung des Tages serviert. Ein Bürger spendete Saft und Most. So mancher Senior, manche Seniorin nahm das Angebot gerne wahr. Einsame bzw. nicht mehr ganz so Mobile werden von zu Hause abgeholt.

Nach dem Mittagessen sitzt man noch lange gemütlich zusammen und plaudert bei einem Tässchen Kaffee. Den fünf ehrenamtlich aktiven Damen, in der Gemeinde lange bekannte, gute Geister, war die Freude über die gelungene Aktion ebenfalls anzumerken. Und noch einer war zufrieden: Der Bürgermeister. So hatte er sich das vorgestellt. Bürger treffen sich und kommen miteinander ins Gespräch.

Mittlerweile wurde die Aktion mit großem Erfolg wiederholt und dies soll auch während der Ferien so bleiben.

Das Angebot gibt es seit	2012
Anzahl der Teilnehmer	durchschnittlich 25 bis 35
Anzahl der Mitarbeiter	5
Was sind die Anforderungen an diese Mitarbeiter?	Soziales Engagement, Verständnis, Einfühlungsvermögen und guter Umgang mit Menschen, zuhören, brennende Fragen und Sorgen (soweit möglich) beantworten und an zuständige Stellen weiterleiten, getreu nach dem Motto unserer Gemeinde: „WIR KÜMMERN UNS“
Voraussetzungen/Vorbereitung der Mitarbeiter auf die Aufgaben	Gemeinsame Vorbesprechung des Ablaufes und des Rahmenprogrammes.
Besonderheiten des Projekts und Motivation	Älteren, Jüngeren, Familien und ganz besonders den Einsamen eine Gelegenheit zu bieten sich zu öffnen und untereinander auszutauschen
Was ist bei der Planung/ Vorbereitung besonders zu beachten?	Terminfestlegung, ansprechende Werbung, Koordination beim Einsatz der Mitarbeiterinnen, Vertrauen und Zuverlässigkeit sind unabdingbar
Was ist bei der Durchführung zu beachten?	Beachtung der Hygienemaßnahmen, Wohlfühl-Atmosphäre schaffen
Kontakt /Ansprechpartner, weitere Information	Anneliese Bertsch, Tel: 07452 – 7 73 36 Marcel Hagenlocher, Tel.: 07452 - 888110